

„Gott und Religion – das ist nichts für mich!“

Wer will schon religiös sein? Das passt doch gar nicht mehr in die heutige Zeit! Das ist doch längst überholt! „Wir leben schließlich im 21. Jahrhundert!“ Solche Sätze hat jeder schon oft gehört. Aber stimmt das denn – hat Gott uns wirklich nichts mehr zu sagen?

Richtig: wir leben im 21. Jahrhundert – und Gott weiß das! Als Freie Christengemeinde Schwedt haben wir entdeckt, dass Glaube und Gott heute noch eine enorme Bedeutung haben. Wir haben erfahren, dass Gott lebt. Wir haben erfahren, dass er uns liebt. Wir haben erfahren, wie er uns hilft, wie er uns Sinn und Halt bietet, wie er Hoffnung schenkt, dort wo es schien, als gebe es nichts mehr zu hoffen. Darum leben wir unser Christsein so, wie es zum 21. Jahrhundert passt, und orientieren uns dennoch an der 2000 Jahre alten und noch immer aktuellen Botschaft der Bibel. Wir sind eine Gruppe von Menschen in allen Alterstufen und in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen – Junge und Ältere, Familien und Singles, Berufstätige und Rentner, Arbeitslose und Überarbeitete, geborene Uckermärker und Zugezogene. Uns verbindet der Glaube an den lebendigen Gott, von dem die Bibel spricht. Wir haben erkannt, dass dieser Glaube für unser alltägliches Leben sehr wertvoll ist. Wenn Sie neugierig geworden sind, dann schauen Sie einfach mal vorbei! Bei uns ist jeder herzlich willkommen, auch wenn er bisher keinen Bezug zu Gott oder Kirche hat.

Regelmäßige Termine:

Frauenkreis
Do, 14-täglich

Hauskreis Schwedt
Fr, 14-täglich

Hauskreis Angermünde
Do, 14-täglich

Hauskreis Umland
Mi, 14-täglich

Gottesdienst
(fast) jeden Sonntag
um 10 Uhr

Sonntags-Brunch
Etwa 4 mal im Jahr

Frauenfrühstück
Etwa 3 mal im Jahr

Alphakurs
Etwa 2 mal im Jahr,
jeweils acht Abende

Die Freie Christengemeinde befindet sich im 1. OG, direkt über Schlecker. Ein Aufzug ist vorhanden.

Kontakt:
Tel.: 03332/41 04 03
www.fcg-schwedt.de
Pastor: Stefan Bornschlegl
E-Mail: sbornschlegl@gmx.de



Zu Besuch im Gottesdienst

Was erwartet einen Gottesdienstbesucher? Ist der Gottesdienst auch für Atheisten geeignet?

Wir feiern (fast) jeden Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst – doch wie soll man unsere Gottesdienste beschreiben? Man muss sie einfach mal miterleben!

Vielleicht ist es am besten, zu sagen, wie unsere Gottesdienste NICHT sind: Sie sind weder langweilig, steif, noch abgehoben oder weltfremd. Sie sind auch nicht traditionell-liturgisch. Man braucht als Besucher, der noch nie einen Gottesdienst erlebt hat, keine Grundkenntnisse, um sich zurecht zu finden. Sie sind vielmehr locker, herzlich, fröhlich, oft bewegend und hoffentlich immer alltagsrelevant. Mal mit eher fetzigen, mal mit eher ruhigeren Liedern und jedes Mal anders... Von der Form her jedenfalls so, wie es zur heutigen Zeit passt. „Als wäre Jesus erst letztes Jahr gestorben und auferstanden.“

Und nach dem Gottesdienst stürmt nicht jeder nach Hause, sondern die allermeisten bleiben teils noch lange zu Kaffee, Tee, etwas zum Knabbern und natürlich zum Plaudern und Lachen. Und wenn man dann nach Hause geht, hat man wieder Mut und Elan für die vor einem liegende Woche. Wie gesagt, beschreiben ist schwer...

Also einfach mal vorbeikommen!

Übrigens: Während der Predigt wird eine Kinderbetreuung angeboten. Und für Mütter mit Kleinkindern besteht bei Bedarf die Möglichkeit, die Predigt in einem separaten Raum per Lautsprecher-Übertragung zu hören.



Brunch mit jazziger Live-Musik

Etwa alle drei Monate laden wir herzlich zu einem Sonntags-Brunch ein.

In lockerer Atmosphäre den Sonntagmorgen genießen, die Seele baumeln lassen, Freunde treffen oder als Familie gemeinsam brunchen, das leckere Essen genießen, dem Live-Musiker zuhören und zusätzlich noch durch ein Kurzreferat zu einem ansprechenden und lebensnahen Thema Nahrung für die Seele bekommen – das hat was!

Ein besonderes Angebot:

Der Alpha-Kurs – Basisinformationen über das Christsein an 8 Abenden

Wir leben in einer Region, in der viele mit Religion und Glaube nichts anfangen können. Andere sind interessiert, aber z.B. in einem atheistischen Umfeld aufgewachsen. Daher wünschen sie sich erst mal einige Basisinformationen, worum es beim Christsein überhaupt geht.

Dieser Kurs ist so konzipiert, dass er kein Grundwissen voraussetzt. Er ist für Atheisten und Skeptiker, aber auch für Christen geeignet, die ihren Glauben vertiefen möchten. Dabei liefert er fundierte Informationen in lockerer Atmosphäre. Auch skeptische Fragen sind willkommen, wie z.B.: „Warum merke ich nichts von diesem Gott?“ oder „Wie kann es angesichts des Leids einen liebenden Gott geben?“

Der Alpha-Kurs ist konfessionsübergreifend und wird in allen großen christlichen Kirchen und Glaubensgemeinschaften in über 150 Ländern angeboten.

Termine:

Der Kurs wird ab Oktober 8x donnerstags stattfinden: Auf Wunsch kann der Kurs anschließend um weitere Themen verlängert werden.

Ablauf:

Wir beginnen jeweils um 19.00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Es folgen ein Referat und anschließend eine Diskussionsrunde zur Vertiefung des Themas. Dabei hat jeder die Möglichkeit, mit den eigenen Fragen und Gedanken zu Wort zu kommen und seinen eigenen Standpunkt zu klären. Offizielles Ende der Abende ist spätestens um 21.30 Uhr.

